



**Landesbetrieb Wald und Holz
Nordrhein-Westfalen**
Nationalparkforstamt Eifel



**Nationalpark
Eifel**



Förderverein Nationalpark Eifel e.V.

Gemeinsame Pressemitteilung

Freizeit / Umwelt

Last Minute Veranstaltungstipp: Pfingstsonntag in den Nationalpark Eifel

Belohnung für Frühaufsteher

Simmerath-Rurberg, 6. Mai 2005

Auf Frühaufsteher wartet im Nationalpark Eifel am 15. Mai eine besondere Belohnung: Die ersten einhundert Besucherinnen und Besucher des diesjährigen „Tag der Parke“ werden vom Wasserverband Eifel-Rur im Rahmen einer Rangertour exklusiv durch die Urftstaumauer geführt. Die Tickets sind ab Beginn des Festes um 9:30 Uhr am Stand des Wasserverbandes erhältlich.

Den ganzen Tag über bietet die Veranstaltung am künftigen Nationalpark-Tor in Simmerath-Rurberg ein buntes Programm für die ganze Familie. In einem Zelt direkt am Rursee unterhalten nach prominenten Rednern der Comedian Kalle Pohl, die „Maus“ vom WDR mit ihrer Show sowie Zauberer und ein Clown. Große und kleine Kinder können in einem Wildnis-camp forschen, basteln, klettern oder vor der imposanten Kulisse des Nationalparks eine Greifvogel-Flugshow beobachten. Expertinnen und Experten aus Naturschutz, regionale Produkte, Regionalentwicklung, dem Netzwerk „Kirche im Nationalpark Eifel“, Literatur, Tourismus und vielem mehr präsentieren sich gleich nebenan auf dem Eifelmarkt.

Auch am „Tag der Parke“ soll der Nationalpark Eifel barrierefrei erlebbar sein. Neben der gebärdensprachlichen Übersetzung von Reden und ausgewiesenen Führungen wird eine barrierefreie Rangertour angeboten.

Am Pfingstmontag können die Besucherinnen und Besucher das Fest noch einmal Revue passieren lassen: Ab 16:05 Uhr wird der WDR in der Sendung „Frühlingserwachen in der Eifel – Leben im Nationalpark“ auch über den Tag der Parke berichten.

Informationen zu der Anreise mit Bus und Bahn erhalten Sie im Internet unter www.avv.de bzw. www.vrsinfo.de oder telefonisch unter 01803.504030 (9 Ct. pro Minute aus dem Festnetz der deutschen Telekom).

Bildunterschrift:

Das entsprechende Foto finden Sie bitte im Internet unter

<http://www.nationalpark-eifel.de/ger/aktuelles/presse.php>

Bild 1 (Dateiname: Staumauer.jpg, Quelle: Nationalparkforstamt Eifel)

Einige Rangertouren führen zum Urftsee im Herzen des Nationalparks. Die von 1900 bis 1905 erbaute Urftstaumauer gilt als Wiege des modernen Talsperrenbaus. Der Urftsee war zur Zeit der Inbetriebnahme die größte Talsperre Europas und wurde mit einer Wasserkraftanlage in Heimbach kombiniert.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Förderverein Nationalpark Eifel

Alice Gempfer
Kurhausstr. 6
53937 Schleiden-Gemünd
Tel. 02444 / 91 48 76
a.gempfer@foerderverein-nationalpark-eifel.de
www.foerderverein-nationalpark-eifel.de

Landesbetrieb Wald und Holz NRW Nationalparkforstamt Eifel

Michael Lammertz
Urftseestr. 34
53937 Schleiden-Gemünd
Tel. 02444 / 95 10 – 0
info@nationalpark-eifel.de
www.nationalpark-eifel.de

Hintergrundinformationen:

- Der „**Tag der Parke**“ geht auf eine Initiative von **EUROPARC**, dem Dachverband aller europäischen Nationalparke zurück. Er erinnert seit 1999 jedes Jahr im Mai an die Einrichtung des ersten europäischen Nationalparks am 24. Mai 1909 in Schweden. Die europäischen Nationalparke möchten mit den Veranstaltungen zum „Tag der Parke“ die Nationalpark-Idee und die Bedeutung von Großschutzgebieten weiter publik machen. Der Nationalpark Eifel feiert 2005 zum dritten Mal den „Tag der Parke“.
- Das Nationalparkforstamt Eifel und der Förderverein Nationalpark Eifel laden gemeinsam mit der Gemeinde Simmerath und der Rursee-Touristik GmbH zum diesjährigen Europäischen Tag der Parke ein.